Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 33 (1915)

Heft: 84

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bern
Dienstag, 13. April
1915

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mardi, 13 avril
1915

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich — XXXIII. Jahrgang — XXXIIIme année — Paraît 1 à 2 fois par jour

Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement — Abonnemente: *Schweiz:* Jährlich Fr. 10, halbjährlich Fr. 5 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Haasenstein & Vogler — Insertionspreis: 30 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (Ausland 40 Cts.)

№ 84

Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce — Abonnements: *Suisse:* un an fr. 10, un semestre fr. 5 — *Etranger:* Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces: Haasenstein & Vogler — Prix d'insertion: 30 cts. la ligne (pour l'étranger 40 cts.)

Inhalt: Abhanden gekommener Werttitel. — Handelsregister. — Güterrechtsregister. — Literarisches und künstlerisches Eigentum. — Ursprungszeugnisse zu Warensendungen nach Russland. — Verzeichnis der Waren, deren Ausfuhr verboten ist. — Konsulate. — Einnahmen der eidg. Zollverwaltung. — Postscheck- und Giroverkehr.

Sommaire: Titre disparu. — Registre du commerce. — Registre des régimes matrimoniaux. — Propriété littéraire et artistique. — Certificats d'origine à joindre aux envois de marchandises expédiés en Russie. — Liste des marchandises dont l'exportation est interdite. — Consulats. — Recettes de l'administration fédérale des douanes. — Chèques et virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Berichtigung

Die in den S. H. A. B. Nrn. 71, 73 und 76 vom 26. und 29. März und 1. April 1915 erschienene Amortisationspublikation einer Versicherungspolice des Johann Grossmann, Landwirt in Ringgenberg, wird dahin berichtigt, dass die zu amortisierende Police die Nr. D (50) 4633 trägt und auf die Schweiz. Sterbe- und Alterskasse Basel, nunmehrige «Patria», lautet. (W 108[1])

Interlaken, den 7. April 1915.

Der Gerichtspräsident: **Itten.**

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Generalagentur. — 1915. 9. April. In der Firma **Edwin Lutz** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 18 vom 23. Januar 1913, pag. 126) ist die Prokura des Hans Brand erloschen.

Patent- und technisches Bureau. — 9. April. Die Firma **H. Blum** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 249 vom 1. Oktober 1913, pag. 1766) verzeigt als Domizil und Geschäftslokal: Zürich 6, Bolleystrasse 50, woselbst der Inhaber auch wohnt.

Spedition und Kommission. — 9. April. Firma **Steinacher & Rueff** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 174 vom 23. Juli 1914, pag. 1285). Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr Bahnhofstrasse 61.

Musikinstrumente. — 9. April. Die Firma **A. Siebenhüner's Sohn** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 163 vom 26. Juni 1913, pag. 1185), Musikinstrumentenbau und -Handel, ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Putztücher. — 9. April. Inhaber der Firma **C. Suter** in Zürich 5 ist Carl Suter, von Lindau (Zürich), in Zürich 3 (Bremgartnerstrasse 77). Putztuch-Industrie. Neugasse 70.

Gold- und Silberwaren, etc. etc. — 9. April. Inhaberin der Firma **M. Abbt** in Zürich 1 ist Marie Abbt, geb. Schriml, von Hermetswil (Aargau), in Zürich 1 (Badergasse 9). Handel in Gold- und Silberwaren, Edelmetallen, Juwelen und optischen Artikeln. Bahnhofstrasse 106. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin Alois Abbt-Schriml.

9. April. **Landwirtschaftlicher Verein Hombrechtikon** in Hombrechtikon (S. H. A. B. Nr. 77 vom 2. April 1914, pag. 562). An die vakante Stelle in den Vorstand wurde als Aktuar gewählt: Heinrich Dändliker, von und in Hombrechtikon.

Bäckerei und Konditorei, etc. — 9. April. Inhaberin der Firma **K. Heizmann-Stutz** in Zürich 8 ist Katharina Heizmann, geb. Stutz, von Schramberg (Württemberg), in Zürich 8 (Delphinstrasse 24). Bäckerei, Konditorei und Immobilienverkehr. Delphinstrasse 24.

Samen- und Blumenzwiebeln. — 9. April. Die Firma **J. Büchler** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 340 vom 8. Oktober 1901, pag. 1357) erteilt Prokura an Julius Paul Büchler, von Eschlikon (Thurgau), in Zürich 1, den Sohn des Firmainhabers.

Papeterie. — 10. April. Die Firma **K. Schuler, Nachf. v. E. Schuler-Clostermeyer** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 285 vom 12. November 1913, pag. 2010), und damit die Prokura Henry Escher, Papeterie en gros und en détail, ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

10. April. Inhaber der Firma **J. P. Stiffler, Apotheker** in Stäfa ist Johann Peter Stiffler, von Davos, in Stäfa. Apotheke. Nr. 668 in der Lanzeln-Stäfa.

Stickereien. — 10. April. Die Firma **Schaeffer & Co.** in St. Gallen, mit Zweigniederlassung in Wetzikon (S. H. A. B. Nr. 255 vom 14. Oktober 1907, pag. 1773), unbeschränkt haftende Gesellschafter: Paul Schaeffer-Brüschweiler, Anton Schaeffer-Jucker und Rudolf Schaeffer-Laager, Kommanditärin: Witwe Elisabetha Weber-Bodmer, löscht im Handelsregister des Kantons Zürich die Eintragung der Zweigniederlassung, da sie in Wetzikon nur ein Fabrikationsgeschäft betreibt.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

Installationen und sanitäre Einrichtungen. — 1915. 6. April. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **von Bergen & Kuhn, Installationsgeschäft Langenthal**, in Langenthal hat sich infolge Todes des einen Kollektivgesellschafters Adolf von Bergen aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «von Bergen & Kuhn» in Langenthal.

Robert von Bergen, Sohn, Spenglermeister und Installateur, von und in Langenthal, und Alfred Kuhn, Installateur, von und in Aarau, haben unter der Firma **von Bergen & Kuhn** mit Sitz in Langenthal eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit der Eintragung im Handelsregister beginnt und Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft «von Bergen & Kuhn, Installationsgeschäft Langenthal», übernimmt. Gas- und Wasserinstallationen und weitere sanitäre Einrichtungen. Im Winkel.

8. April. Die Firma **A. von Bergen, Spengler** in Langenthal ist infolge Todes des Inhabers erloschen: Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «R. von Bergen» in Langenthal.

Inhaber der Firma **R. von Bergen** in Langenthal ist Robert von Bergen, Spenglermeister, von und in Langenthal. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «A. von Bergen, Spengler». Bauspenglerei und Handel mit Spenglerwaren. Im Winkel.

Bureau Biel

Uhren. — 8. April. Inhaber der Firma **N. Pachter** in Biel ist Natban Pachter, von Warsebau, in Biel. Ankauf, Verkauf, Export von Uhren. Neuhausstrasse 33.

Bureau Burgdorf

Bleiweiss-, Farben- und Firnissfabrik. — 9. April. Die bisherige Kollektivgesellschaft unter der Firma **Schoch & Cie.** in Burgdorf, Bleiweissfabrikation und Farbwarenhandlung (S. H. A. B. Nr. 157 vom 10. Dezember 1903), hat sich aufgelöst. Aktiven und Passiven gehen an die Kommanditgesellschaft unter der Firma «Schoch & Cie.» in Burgdorf über.

Lorenz Alphons Schoch und Adrien Max Schoch, beide von und in Burgdorf, haben unter der Firma **Schoch & Cie.** in Burgdorf eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit dem 2. März 1915 begonnen hat. Lorenz Alphons Schoch ist unbeschränkt haftender Gesellschafter, Adrien Max Schoch ist Kommanditär mit dem Betrage von Fr. 5000 (fünftausend Franken). Bleiweiss-, Farben- und Firnissfabrik. Tiergarten. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft «Schoch & Cie.». Sie erteilt Prokura an Alfred Zollinger, von Oetwil am See, Kaufmann in Burgdorf.

Bureau Interlaken

Bauunternehmung. — 9. April. Die Firma **Torri & Omarini in Liq.**, Bauunternehmung, in Grindelwald (S. H. A. B. Nr. 185 vom 22. Juli 1913, pag. 1349), ist nach beendigter Liquidation erloschen.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1915. 7. April. Unter der Firma **Hinterländer Krankenkasse Willisau** gründet sich mit Sitz in Willisau und auf unbestimmte Dauer eine Genossenschaft, zum Zwecke ihre Mitglieder im Krankheitsfalle gemäss den Statuten nach dem Grundsatze der Gegenseitigkeit zu unterstützen. Die Kasse unterzieht sich den an die Anerkennung des Anspruches auf Bundesbeiträge gemäss dem Bundesgesetz über die Kranken- und Unfallversicherung vom 13. Juni 1911 geknüpften Bedingungen und den in Ausführung und allfällig in Ergänzung dieses Gesetzes erlassenen Vorschriften. Durch diese Erklärung gelten die Bedingungen des Gesetzes als Inhalt der Statuten. Tätigkeitsgebiet der Kasse sind die Gemeinden des Luzerner Hinterlandes. Die Statuten datieren vom 14. Dezember 1913. Die Mitglieder teilen sich in eine Abteilung A für Kinder und in eine Abteilung B für Erwachsene. In die Abteilung A werden gesunde Kinder vom erfüllten 2. bis zum erfüllten 14. Altersjahr aufgenommen. Die Anmeldung erfolgt durch deren Eltern oder Vormünder. In die Abteilung B für Erwachsene können als Mitglieder alle im Tätigkeitsgebiet der Kasse sich dauernd aufhaltenden, ehrenhaften und in gutem Rufe stehenden Personen aufgenommen werden, welche: a. Das 14. Altersjahr überschritten und das 50. noch nicht erreicht haben; b. nicht schon bei mehr als einer andern Krankenkasse versichert sind; c. für den Krankheitsfall nicht so gestellt sind, dass ihnen aus der Versicherung bei der Kasse Gewinn erwachsen würde. Personen von 51—55 Jahren können ausnahmsweise aufgenommen werden, wenn es sich um die Aufnahme ganzer Familien handelt. Der Eintritt in die Kasse ist schriftlich zu erklären; durch ihn werden die Statuten anerkannt. Ueber den Gesundheitszustand ist ein ärztliches Zeugnis beizubringen. Die Aufnahme erfolgt durch den Vorstand oder durch den von demselben bezeichneten Ausschuss. Die Mitgliedschaft beginnt mit der Bezahlung des ersten Monatsbeitrages und des Eintrittsgeldes, welche beide in den Statuten nach einer bestimmten Skala festgesetzt sind. Für die Abteilung A für Kinder sind folgende Monatsbeiträge festgesetzt: Für 1 Kind 50 Cts., für 2 Kinder in gleicher Familie je 40 Cts., für 3—4 Kinder in gleicher Familie je 35 Cts. und für 5 und mehr Kinder in gleicher Familie je 30 Cts. Erwachsene, also Mitglieder der Abteilung B bezahlen: In der ersten Klasse beim Eintrittsalter von 14—19 Jahren: Fr. 1—1.50, 20—29 Jahren: Fr. 1.20—1.70, 30—39 Jahren: Fr. 1.40—1.90, 40—50 Jahren: Fr. 1.60—2.10, 51—55 Jahren: Fr. 1.80—2.30; in der 2. Klasse beim Eintrittsalter von 14—19 Jahren: Fr. 1.80—2.30, 20—29 Jahren: Fr. 2—2.50, 30—39 Jahren: Fr. 2.20 bis 2.70, 40—50 Jahren: Fr. 2.40—2.90, 51—55 Jahren: Fr. 2.60—3.10; in der 3. Klasse beim Eintrittsalter von 14—19 Jahren: Fr. 2.80—3.30, 20—29 Jahren: Fr. 3—3.50, 30—39 Jahren: Fr. 3.20—3.70, 40—50 Jahren: Fr. 3.40—3.90, 51—55 Jahren: Fr. 3.60—4.10. Die Monatsbeiträge werden in oben aufgestelltem Rahmen durch die Generalversammlung bis zum Jahre 1920 jedes Jahr, von 1920 an je auf 3 Jahre festgesetzt. Ergibt es sich im Laufe einer dreijährigen Periode, dass die festgesetzten Beiträge oder diejenigen einzelner Klassen oder Eintritts-

gruppen ungenügend sind, so ist der Vorstand berechtigt, eine das Gleichgewicht jeder Klasse und Eintrittsgruppe sichernde Erhöhung vorzunehmen. Auf Personen, die in Ausübung der gesetzlichen Freizügigkeit in die Kasse übertreten wollen, finden die Vorbehalte betreffend Gesundheitszustand und Höchstalter, sowie betr. Eintrittsgebühr keine Anwendung. Passivmitglieder zahlen einen Jahresbeitrag von Fr. 2. Die Leistungen der Kasse sind: Aerztliche Behandlung und Arznei für alle drei Klassen der Erwachsenen und für die Kinder und dazu ein Krankengeld nach Statuten. Die Genussberechtigung beginnt nach Ablauf von drei Monaten nach dem Beginn der Mitgliedschaft. Die Kasse gewährt ihre Leistungen während 180 Tagen im Laufe von 360 aufeinanderfolgenden Tagen. Hat ein Mitglied diese Genussberechtigung erschöpft, so bleibt es ein Jahr lang in denselben eingestellt. Bei besonders lange andauernden Krankheiten ist der Vorstand berechtigt, die Leistungen der Kasse zu reduzieren oder das Mitglied auszuschliessen, jedoch nur dann, wenn das betreffende Mitglied die vorgesehene Genussberechtigung während 180 Tagen im Laufe von 360 aufeinanderfolgenden Tagen einmal erschöpft hat. Die Mitgliedschaft geht verloren durch freiwilligen Austritt, Wegzug aus dem Tätigkeitsgebiet der Kasse, Tod und Ausschluss. Der Austritt kann jederzeit mit dreimonatiger Voranzeige erklärt werden. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Genossenschafter ist ausgeschlossen. Alle Bekanntmachungen allgemeiner Natur geschehen in rechtsverbindlicher Weise durch öffentlichen Anschlag in den einzelnen Gemeinden. Die Abhaltung der Generalversammlung wird den Mitgliedern jeweilen durch ein Zirkular mitgeteilt. Die Kasse darf, auch im Falle ihrer Auflösung, ihre Mittel nur zu Zwecken der Versicherung verwenden. Diese Bestimmung kann auch durch einstimmigen Beschluss der Mitglieder nicht abgeändert oder aufgehoben werden. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand, der Ausschuss und die Revisoren. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft im Verkehr mit Dritten und vor Gericht. Er besteht aus 16 Mitgliedern. Der Präsident wird von der Generalversammlung bezeichnet; im übrigen konstituiert sich der Vorstand selbst. Die Amtsdauer des Vorstandes beträgt 2 Jahre. Die verbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen Präsident oder Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar. Der Vorstand besteht aus folgenden Personen: Präsident: Leo Hochstrasser, von Hämikon, in Willisau-Stadt; Vizepräsident und Kassier: Stefan Troxler, von Neuenkirch, in Willisau-Stadt; Aktuar: Josef Estermann, von Römerswil, in Menznau. Weitere Mitglieder sind: Josef Arnold, von Schlierbach, in Geiss (Gde. Menznau); Adolf Fries, von Altishofen, in Menznau; Anton Galliker, von Römerswil, in Wolhusen; Josef Galliker, von und in Willisau-Land; Johann Gassmann, von Wauwil, in Willisau-Stadt; Marie Häfliger-Gehrig, von Reiden, in Willisau-Stadt; Johann Kleeb, von Roggliswil, in Hergiswil; Marie Koch, von und in Willisau-Land; Friedrich Lichtsteiner, von Oberkirch, in Menznau; Julius Lötscher, von Marbach, in Willisau-Stadt; Paul Putschert, von Pfaffnau, in Hergiswil; Franz Renggli, von Emmen, in Hergiswil, und Niklaus Zimmermann, von Weggis, in Wolhusen.

Glarus — Glaris — Glarona

Hotel. — 1915. 10. April. Die Firma **M. Steiner z. d. drei Eidgenossen**, Hotelbetrieb, in Linthal (S. H. A. B. Nr. 36 vom 13. Februar 1908, pag. 238), ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven sind auf die neue Firma «Anna Steiner-Zweifel z. d. drei Eidgenossen» in Linthal übergegangen.

Inhaberin der Firma **Anna Steiner-Zweifel z. d. drei Eidgenossen** in Linthal ist Witwe Anna Steiner-Zweifel, von Rieden (St. Gallen), in Linthal. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «M. Steiner z. d. drei Eidgenossen». Hotelbetrieb.

10. April. Die Firma **D. Elmer, Apotheker**, Apotheke, Drogerie und Mineralwasserfabrik, in Linthal, ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Fribourg

Anberge. — 1915. 10 avril. Le chef de la maison **Emile Ducrest**, à Farvagny le-Grand, est Emile, fils de Théophile Ducrest, originaire de Farvagny-le-Grand et Rossens, domicilié à Farvagny-le-Grand. Exploitation de l'Auberge du Lion d'Or.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1915. 8. April. Der Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft unter der Firma **Magazine zum Globus** in Zürich mit Zweigniederlassung in Basel (S. H. A. B. Nr. 193 vom 2. August 1907, pag. 1374), hat Kollektivunterschrift erteilt an Sally Goldscheider, von Neutomischel (Posen), wohnhaft in Mülhausen i. E. Der Genannte zeichnet kollektiv je mit einer der zeichnungsberechtigten Personen.

Manufaktur- und Kolonialwaren. — 9. April. Die Firma **S. Orzel** in Basel (S. H. A. B. Nr. 5 vom 7. Januar 1911, pag. 23) nimmt des fernern in die Natur ihres Geschäftes auf: Handel in Kolonialwaren en gros.

Kellereiartikel, Staniol, Flaschen, etc. — 9. April. Inhaberin der Firma **Franz Dehne Wwe** in Basel ist Wwe. Emilie Dehne-Schlup, von und in Basel. Handel und Vertretungen in Kellereiartikeln, Staniol, Flaschenkapseln und Korken. Riehenstrasse 8.

9. April. Inhaber der Firma **Kaltleim-Fabrik O. Messmer** (Fabrique de colle froide O. Messmer) (Fabbrica di colla fredda O. Messmer) (Cold lime works O. Messmer) in Basel ist Otto Messmer, von Thal (St. Gallen), wohnhaft in Arlesheim. Fabrikation von Kaltleim. Dornacherstrasse 277/9.

9. April. Unter der Firma **Krankenkasse Kleinhüningen** gründet sich mit Sitz in Basel eine Genossenschaft zum Zweck, ihre Mitglieder nach dem Grundsatz der Gegenseitigkeit im Krankheitsfall zu unterstützen, die Krankheitverhütung durch Aufklärung zu fördern und den Hinterlassenen der verstorbenen Mitglieder ein Sterbegeld zu gewähren. Die Statuten sind am 16. November 1914 festgestellt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Mitglied kann jede im Tätigkeitsgebiet der Krankenkasse, d. h. im Kanton Basel-Stadt, sich dauernd aufhaltende Person sein, wenn sie nicht mehr als 50 Jahre alt ist, nicht mehr als einer andern Krankenkasse angehört und im Krankheitsfall nicht so gestellt ist, dass ihr aus der Versicherung bei der Kasse ein Gewinn erwachsen würde. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Anmeldung beim Kassier und durch Zahlung des ersten Monatsbeitrages. Die Höhe der Monatsbeiträge wird von der Generalversammlung bestimmt. Die Mitgliedschaft erlischt durch Tod, infolge Wegzuges aus dem Tätigkeitsgebiet der Kasse und durch Ausschluss; letzterer kann erfolgen, wenn ein Mitglied oder dessen gesetzlicher Vertreter die Anzeigepflicht verletzt, wenn es ohne Zustimmung der Verwaltung in eine andere Kasse tritt und auf erfolgte Aufforderung hin nicht aus derselben wieder austritt, wenn seine Genussberechtigung erschöpft ist, wenn es oder sein gesetzlicher Vertreter mit der Zahlung der Beiträge um ein Vierteljahr im Rückstande ist, wenn es oder sein gesetzlicher Vertreter die Kasse unredlich ausbeutet oder auszubeuten sucht, wegen liederlichem, die Gesundheit gefährdendem Lebenswandel, wegen Wiedersetzlichkeit gegen die kompetenten Organe. Ausgetretene oder ausgeschlossene Mitglieder haben keine Ansprüche mehr an die Kasse. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen, eine persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Ein Gewinn wird nicht beabsichtigt. Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen auf dem Zirkularweg. Die Kasse darf auch im Fall der Auflösung ihre Mittel nur zu Zwecken der Krankenversicherung verwenden; eine Verteilung allfälliger Ueberschüsse findet nicht statt. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand, der aus 7 Mitgliedern besteht (Präsident, Vizepräsident, Kassier, Sekretär und 3 Beisitzer). Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen der Präsident und der Sekretär oder deren Stellvertreter kollektiv je zu zweien. Die Mitglieder des Vorstandes sind: Martin Kraft, Präsident, von Basel; Jakob Kaufmann, Vizepräsident und Stellvertreter des Präsidenten und des Sekretärs, von Basel; Karl Ebner, Sekretär, von Basel; Rudolf Greiner-Meier, Kassier, von Basel; Theodor Kübler-Merian, von Basel; Heinrich Bickel, von Aeugst (Zürich); Fritz Bell, von Basel, die letzteren drei Beisitzer; alle in Basel wohnhaft. Geschäftslokal: Neuhausstrasse 12.

Maschinenfabrik und Giesserei. — 9. April. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Aemmer & Cie** in Basel (S. H. A. B. Nr. 188 vom 14. Mai 1894, pag. 479) hat sich aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Aemmer & Cie A. G.» in Basel.

Unter der Firma **Aemmer & Cie A. G.** gründet sich mit Sitz in Basel eine Aktiengesellschaft, welche den Betrieb einer Eisengiesserei, die Fabrikation und den Handel in Maschinen, speziell die Uebernahme und den Fortbetrieb des bisher von der Kommanditgesellschaft «Aemmer & Cie» betriebenen Geschäftes zum Zwecke hat. Die Aktiengesellschaft «Aemmer & Cie A. G.» übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Aemmer & Cie» in Basel. Die Gesellschaftsstatuten sind am 30. März 1915 festgestellt worden. Die Gesellschaft ist auf unbeschränkte Zeit geschlossen. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 100,000 (einhunderttausend Franken) und ist eingeteilt in 100 Aktien von je Fr. 1000. Die Aktien lauten auf den Namen und können nur mit mehrheitlicher Zustimmung des Verwaltungsrates übertragen werden. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft an die Aktionäre erfolgen durch rekommandierte Briefe. Als Publikationsorgan ist das Schweiz. Handelsamtsblatt bestimmt worden. Die Vertretung der Gesellschaft nach aussen üben die beiden Delegierten des Verwaltungsrates aus. Diese führen jeder einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft. Als Delegierte sind gewählt worden: Ferdinand Aemmer-Girod, von Beatenberg (Bern), und Niklaus Emil Strübin-Aemmer, von Basel, beide wohnhaft in Basel. Geschäftslokal: Güterstrasse 175.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1915. 9. April. Unter der Firma **Montan A.-G.** gründet sich mit Sitz in der Stadt Schaffhausen eine Aktiengesellschaft, welche bezweckt den Erwerb, Ausbau, Betrieb, Pacht, Veräusserung von Bergwerken, bezw. von deren Nebenanlagen, oder Erwerbung, Verwaltung, Beteiligung und Vertretung von Beteiligungen an Bergwerken oder an Unternehmungen, welche mit derartigen Transaktionen sich befasst, ebenso Handel mit Erz. Die Gesellschaftsstatuten sind am 30. Juli 1914 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 100,000 (einhunderttausend Franken) und ist eingeteilt in 100 Aktien von je Fr. 1000. Die Aktien lauten auf den Inhaber. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat bestimmt die Personen, welche die Gesellschaft nach aussen vertreten, sowie die Art ihrer Zeichnung. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Gesellschaft führt Hans Büchler, Ingenieur, von Ebnat, in Zürich. Domizil: Schwertstrasse 6.

9. April. Die Firma **J. Borasio-Jann, Hotel Müller**, Hotelbetrieb, in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 131 vom 27. Mai 1911, pag. 899), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Inhaberin der Firma **E. Borasio-Jann** in Schaffhausen ist Frau Elisabetha Borasio-Jann, von Buronzo (Provinz Novara, Italien), in Schaffhausen. Betrieb des Hotel Müller. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «J. Borasio-Jann».

9. April. Die Direktion der **Ersparnisskasse in Schaffhausen** mit dem Sitz in Schaffhausen, Anstalt des im Handelsregister eingetragenen Vereins «Hülfsgesellschaft in Schaffhausen» (S. H. A. B. Nr. 4 vom 7. Januar 1915, pag. 14), hat zum Verwalter gewählt: Dr. jur. Heinrich Pletscher, von Schleitheim, in Schaffhausen, welcher die oben genannte Anstalt nach aussen vertritt und für diese einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift führt.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

1915. 8. April. Genossenschaft unter der Firma **Vorderländischer Metzgermeisterverband** mit derzeitigem Sitz in Wolfhalden (S. H. A. B. Nr. 87 vom 16. April 1914, pag. 642, und dortige Verweisungen). Für den verstorbenen Jakob Kriemler ist als Beisitzer in den Vorstand gewählt worden: Ulrich Schoch, von Herisau, in Reute.

Sägerei und Holzhandel. — 10. April. Die Firma **Adolf Signer**, Sägerei und Holzhandel, in Heiden (S. H. A. B. Nr. 240 vom 22. Juli 1899, pag. 968), wird infolge Konkurserkenntnisses von Amtswegen gelöscht.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1915. 9. April. Die Genossenschaft unter der Firma **Allgemeiner Krankenverein Degersheim** mit Sitz daselbst (S. H. A. B. Nr. 4 vom 7. Januar 1915, pag. 15) hat unterm 31. März 1915 eine teilweise Aenderung der Statuten vorgenommen. Das Tätigkeitsgebiet der Kasse erstreckt sich über die Gemeinde Degersheim und die Schulkreise Hoffeld, Egg und Alterswil. Im übrigen werden die bisher eingetragenen Tatsachen durch die Aenderung nicht berührt.

Maschinen- und elektrotechnisches Geschäft. — 9. April. **Baumann, Kölliker & Co.** in Zürich 2, mit Zweigniederlassung in Bütschwil (S. H. A. B. Nr. 71 vom 26. März 1914, pag. 516). Otto Stirnemann ist infolge Todes aus dieser Kommanditgesellschaft ausgeschieden, dessen Kommanditbeteiligung ist damit erloschen. Als Kommanditärin ist eingetreten: Fanny Baumann, geb. Stirnemann, von Zürich, in Zürich 2, mit dem Betrage von Fr. 25,000 (fünfundzwanzigtausend Franken).

9. April. **Schweizerische Kreditanstalt (Société de Crédit Suisse)**, Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Zürich und Zweigniederlassungen in Basel, Genf, St. Gallen, Glarus, Luzern und Agentur in Lugano (S. H. A. B. Nr. 151 vom 10. April 1906, pag. 601). Die Unterschrift des Prokuristen der Zweigniederlassung St. Gallen, Edmund Waldmann, ist erloschen.

Aussteuern und Polstermöbel. — 9. April. Die Firma **D. A. Brandes**, Aussteuergeschäft und Polstermöbelfabrik, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 36 vom 12. Februar 1910, pag. 235), wird infolge Konkurses des Inhabers von Amteswegen gelöscht.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1915. 7. April. Unter dem Namen **Wirteverein Samaden** haben die Wirte von Samaden und Umgebung einen Verein zur Hebung des Wirtschaftsgewerbes und zur Wahrung aller ihrer Interessen, sowie zur Pflege und Förderung der kollegialen Beziehungen gebildet. Sitz des Vereins ist Samaden. Die Statuten sind am 7. Dezember 1914 genehmigt worden. Mitglied des Vereins kann jeder unbescholtene Inhaber eines Wirtschaftspatentes werden, welcher sich beim Vorstand schriftlich oder mündlich anmeldet und sich verpflichtet, ein Eintrittsgeld von Fr. 2 und einen Jahresbeitrag von Fr. 6 zu entrichten. Für den Austritt gelten die Bestimmungen des Art. 70,2 Z. G. B. Die Organe des Vereins sind: Die Generalversammlung, der Vorstand und die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand besteht aus einem Präsidenten, einem Aktuar, einem Kassier und zwei Beisitzern. Präsident und Aktuar führen gemeinsam die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Caspar Wolf, und Aktuar ist Richard Sazio, beide in Samaden.

Weinhandlung. — 9. April. Die Firma **A. Melcher-Dazzi** in Scanfs (S. H. A. B. Nr. 194 vom 3. August 1907, pag. 1383) hat aus der Natur des Geschäftes Kolonial- und Eisenwarenhandlung gestrichen.

Osteria, coloniali, ecc. — 9 aprile. Proprietario della ditta **G. Keller**, a Busen, è Gaspare Keller, di e a Busen. Negozio di coloniali, generi diversi e osteria. La ditta da procura a Ulisse Keller, di e a Busen.

9. April. Die Aktiengesellschaft **Magazine zum Globus**, mit Hauptsitz in Zürich und Zweigniederlassung in Chur (S. H. A. B. Nr. 295 vom 17. Dezember 1914, pag. 1886) hat Kollektivunterschrift erteilt an Sally Goldscheider, von Neutomischel, in Mülhausen i. E. Der Genannte zeichnet kollektiv je mit einer der übrigen zeichnungsberechtigten Personen.

Bäckerei. — 9. April. Inhaber der Firma **Hermann Preisig** in Bergün ist Johann Hermann Preisig, von Schwellbrunn (Kt. Appenzell), wohnhaft in Bergün. Bäckerei. Haus Nr. 74 Dorfplatz.

9. April. Unter dem Namen **Stadtkrankenkasse Chur** besteht eine Genossenschaft mit Sitz in Chur. Die Statuten tragen das Datum vom 7. Dezember 1914. Die Genossenschaft bezweckt, ihre Mitglieder nach dem Grundsatze der Gegenseitigkeit im Krankheitsfall zu unterstützen und die Krankheitsverhütung durch Aufklärung und Unterstützung bezüglicher Bestrebungen möglichst zu fördern. Sie besteht aus genussberechtigten Mitgliedern, Passivmitgliedern und Ehrenmitgliedern. Als genussberechtigtes Mitglied kann vom Vorstand jede in der Stadtgemeinde Chur sich dauernd aufhaltende Person im Alter von 14 bis 50 Jahren aufgenommen werden, welche den in den Statuten festgesetzten Bedingungen entsprechen kann und sich zur Zahlung des monatlichen Beitrages verpflichtet. Für die Krankenpflegeversicherung beträgt der Monatsbeitrag Fr. 1. 20 für Mitglieder über 14 Jahren, wenn sie vor dem zurückgelegten 50. Altersjahr in die Kasse eingetreten sind, und Fr. 1. 50 für Züger, die bei ihrem Uebertritt das 50. Altersjahr überschritten haben. Für die Krankengeldversicherung haben die Mitglieder je nach Klasse Fr. 1 bis 2. 80 monatlich zu bezahlen. Züger, die beim Uebertritt in die Kasse mehr als 50 Jahre alt sind, zahlen 30 Cts. per Monat mehr. Der monatliche Beitrag für die bei Unfallkrankheit ausfallenden 20 % des Verdienstes beträgt je nach Klasse Fr. 0. 40 bis 1. 30. Ergibt es sich im Laufe der ersten drei Jahre, dass die festgesetzten Beiträge oder diejenigen einzelner Klassen ungenügend sind, so ist der Vorstand berechtigt und verpflichtet, eine das Gleichgewicht jeder Klasse sichernde Erhöhung vorzunehmen. Die Generalversammlung kann die Pflicht der Mitglieder zur Leistung eines besonderen Beitrages an die Verwaltungskosten, der einen Franken per Jahr und Mitglied nicht übersteigen darf, aussprechen. Passivmitglieder sind solche, die die Kasse mit einem jährlichen Beitrag von mindestens Fr. 5 unterstützen. Als Ehrenmitglieder können ernannt werden solche Personen, die sich um die Kasse oder um die Krankenversicherung überhaupt in hervorragender Weise verdient gemacht haben oder an die Kasse einen einmaligen Beitrag von mindestens Fr. 100 leisten. Die Mitgliedschaft erlischt durch den Tod, überdies: 1) Für Aktivmitglieder: a. Mit Erschöpfung der Genussberechtigung für die Mitglieder der II., III. und IV. Klasse; b. infolge Wegzuges aus dem Tätigkeitsgebiet der Kasse; c. durch den Austritt; d. durch den Ausschluss. 2) Für Ehrenmitglieder durch den Verzicht auf die Ehrenmitgliedschaft. 3) Für Passivmitglieder durch den Austritt. Der Austritt kann seitens eines Aktiv- oder Passivmitgliedes jederzeit mit dreimonatiger Voranzeige stattfinden. Das austretende Mitglied muss der Kasse die allfällig rückständigen Beiträge bezahlen. Der Verzicht auf die Ehrenmitgliedschaft ist jederzeit möglich. Ein Aktivmitglied kann ausgeschlossen werden: a. Wenn es oder sein gesetzlicher Vertreter die Anzeigepflicht verletzt; b. wenn es ohne Zustimmung der Verwaltung in eine andere Kasse tritt und auf erfolgte Aufforderung hin aus derselben nicht wieder austritt; c. wenn es oder sein gesetzlicher Vertreter mit der Zahlung der Beiträge trotz Mahnung mehr als sechs Monate im Rückstande ist; d. wenn es oder sein gesetzlicher Vertreter die Kasse unredlich ausbeutet oder auszubeuten versucht; e. wegen liederlichem, die Gesundheit gefährdendem Lebenswandel; f. wegen Widersetzlichkeit gegen Beschlüsse der kompetenten Organe. Ein ausgetretenes oder ausgeschlossenes Mitglied hat keine Ansprüche mehr an das Kassenvermögen. Jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Genossenschafter für Verbindlichkeiten der Genossenschaft ist ausgeschlossen. Für dieselben ist nur das Vermögen der Genossenschaft haftbar. Die Organe der Kasse sind: Die Generalversammlung, der Vorstand und die Revisoren. Der Vorstand besteht aus dem Präsidenten, dem Vizepräsidenten, dem Kassier, dem Sekretär und drei Beisitzern. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident oder der Vizepräsident gemeinsam mit dem Sekretär. Der Vorstand ist folgendermassen zusammengesetzt: Präsident: Johann Widmer; Vizepräsident: Christian Spreeher; Kassier: Georg Allemann; Sekretär: Gebhardt Karst; Beisitzer: Anton Held, Urban Luck und Emil Schmid; alle in Chur.

Gemischte Waren. — 10. April. Inhaberin der Firma **Maria Fimian** in Bergün ist Maria Fimian, von Andeer, wohnhaft in Bergün. Gemischte Warenhandlung. Bazar. Haus Nr. 63 Dorfplatz.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Brugg

1915. 9. April. Die **Milchverwertungsgenossenschaft Schinznach** in Schinznach (S. H. A. B. 1914, pag. 344) hat an Stelle von Samuel Müri, Abrahams, zum Beisitzer gewählt: Hans Hiltpold, Strassenwärter, von und in Schinznach.

9. April. Die **Landwirtschaftliche Consumgenossenschaft Hausen & Umgebung** in Hausen (S. H. A. B. 1898, pag. 465) hat ihren Vorstand wie folgt bestellt: Präsident ist Johann Jakob Schaffner, von Hausen; Vizepräsident ist Heinrich Strössler, Landwirt, von Stilli; Aktuar ist Johann Friedrich Gloor, von Hausen; Verwalter ist Abraham Baumann, von Villigen; Beisitzer ist Johann Friedrich Sebatzmann, von Hausen; alle in Hausen.

Mechanische Strickerei. — 9. April. Inhaber der Firma **K. Walther** in Brugg ist Konrad Walther, von Erbach (Hessen), in Altenburg-Brugg. Mechanische Strickerei, Fabrikation von Unterkleidern, Turner- und Sportartikel. Bodenacker.

Bezirk Laufenburg

9. April. **Dachziegelwerk Frick**, Aktiengesellschaft mit Sitz in Frick (S. H. A. B. 1912, pag. 32). In der Generalversammlung vom 11. Februar 1915 wurde eine Revision der Gesellschaftsstatuten beschlossen; hiebei wurden folgende Aenderungen der publizierten Bestimmungen vorgenommen: Hauptzweck des Unternehmens ist der Betrieb einer mechanischen Ziegelei- und Backsteinfabrik in Frick. Die Gesellschaft ist überdies berechtigt, neue verwandte Geschäftszweige einzuführen, sich mit gleichartigen Geschäften zu verbinden oder solche zu erwerben. Das Gesellschaftskapital von Fr. 500,000 ist eingeteilt in 500 auf den Namen lautende Stammaktien von Fr. 650 und in 350 ebenfalls auf den Namen lautende Prioritätsaktien von Fr. 500. Ernst Schmidheiny und Gustav Conradt sind, der erstere als Präsident, der letztere als Delegierter des Verwaltungsrates, zurückgetreten; ihre Unterschriften sind daher erloschen. Zum Präsidenten des Verwaltungsrates ist gewählt: Adolf Borner, von Rickenbach (Kt. Solothurn), in Wallenstadt. Zu Delegierten des Verwaltungsrates mit dem Recht der Einzelzeichnung sind bestellt: Adolf Borner, vorgenannt und Jakob Baer, von Zürich, in Schaffhausen. Die an Albin Schmid erteilte Kollektivprokura ist erloschen. Der Verwaltungsrat erteilt Kollektivprokura an Hans Simon, von Amriswil, in Brugg, und Heinrich Roth, von Reigoldswil, in Frick.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

Albergo. — 1915. 10 aprile. La ditta **G. Clericetti**, in Lugano, esercizio di albergo (F. u. s. di e. 5 agosto 1892 e successive modificazioni), notifica di aver aggiunto alla denominazione del proprio albergo il nome di «National».

Ufficio di Mendrisio

Granaglie e farine. — 10 aprile. La ditta **Enrico Sordelli**, granaglie e farine, in Mendrisio (F. u. s. di c. 23 novembre 1905, nº 459, pag. 1834), è cancellata ad istanza del titolare per cessazione del commercio.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

Bois de construction et combustibles. — 1915. 8 avril. Le chef de la maison **J. Tapernoux**, à Lausanne, est Jean Tapernoux, de Vevey, domicilié à Lausanne. Bois de construction et combustibles en gros. Bureau: Rue du Grand St-Jean 2, à Lausanne; entrepôt: A Renens-Croisée.

Café-restaurant. — 8 avril. Le chef de la maison **Léon Despont**, à Lausanne, est Léon Despont, d'Assens, domicilié à Lausanne. Exploitation d'un café-restaurant, Rue St-Laurent 9, à l'enseigne «Café du Centre».

8 avril. Les raisons suivantes sont radiées d'office ensuite de faillite:

Café-restaurant. — **A. Baqué**, à Lausanne, café-restaurant (F. o. s. du c. du 9 décembre 1913).

Ferblanterie, etc. — **Pierre Mettraux**, à Lausanne, ferblanterie, couverture et appareillage (F. o. s. du c. du 9 mars 1914).

Lithographie. — 9 avril. La raison **Jules Chappuis**, lithographie, à Lausanne (F. o. s. du c. du 19 janvier 1889), est radiée ensuite de remise d'industrie.

Lithographie et imprimerie. — 9 avril. Le chef de la maison **C. Muller**, à Lausanne, est Conrad Muller, de Buhwil (Thurgovie), domicilié à Lausanne. Lithographie et imprimerie. Rue Haldimand 18.

9 avril. La société anonyme **Société Immobilière du Carrefour-Gare-Georgette**, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 7 mars 1911), a, dans son assemblée générale ordinaire du 7 avril 1915, modifié ses statuts. La modification porte sur le point suivant: Le capital social a été porté de cinquante mille à cent quatre mille cinq cents francs, divisé en mille quarante cinq actions de cent francs chacune, au porteur.

Bureau de Nyon

10 avril. **Société immobilière de la rue de la Gare**, société anonyme, dont le siège est à Nyon (F. o. s. du c. du 23 janvier 1907, page 127). Dans leur assemblée générale du 18 mars 1915, les actionnaires ont appelé en qualité de membre du conseil d'administration, en remplacement d'Armand Thibaud, décédé: Ulrich Grunholzer, domicilié à Genève.

Bureau de Vevey

10 avril. La **Société des Salles Populaires Evangéliques de Montreux**, société anonyme, dont le siège est à Montreux, le Châtelard (F. o. s. du c. du 12 octobre 1899, nº 319, page 1286; du 25 mai 1914, nº 120, page 892), fait inscrire ce qui suit: 1º Dans les assemblées générales des 21 juin 1910 et 30 juin 1914, Paul Rochat, de l'Abbaye et du Lieu, Emile Maron, de Berlingen, et Edouard Rumpf, de Bâle, tous domiciliés à Montreux, ont été appelés à faire partie du conseil d'administration. 2º Dans sa séance du 24 mars 1914, le conseil d'administration a désigné en qualité de secrétaire: Paul Rochat, administrateur, prénommé.

10 avril. Les raisons suivantes sont radiées d'office ensuite de faillite:

Société des Biscuits Lactés Bussy, en liquidation, société anonyme, avec siège à Vevey (F. o. s. du c. du 25 août 1898, nº 242, page 1012; 2 juillet 1912, nº 167, page 1207).

Société Immobilière de l'Hôtel du Simplon, société anonyme, dont le siège est à Vevey (F. o. s. du c. du 31 juillet 1912, nº 194, page 1392).

Café-brasserie. — **Maria Gutgesell**, exploitation du Café-Brasserie des Alpes, à Montreux-Le Châtelard (F. o. s. du c. du 26 janvier 1912, nº 23, page 152).

Boulangerie. — **Jules Legeret**, boulangerie, à Montreux-Le Châtelard (F. o. s. du c. du 23 juin 1911, nº 156, page 1083).

Bureau d'Yverdon

Primeurs. — 8 avril. Marie-Célina, fille d'Auguste Dirac, femme séparée de biens de Pierre-Emile Bertschy, de Montrévaz (Fribourg) (art. 182, § 1 et 186, § 1 C. c. s.), domiciliée à Yverdon, déclare être le chef de la raison **Célina Bertschy**, à Yverdon. Primeurs. Rue des Cygnes nº 22.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau de St-Maurice

1915. 10 avril. **Compagnie du chemin de fer électrique Monthey-Champéry-Morgins**, à Monthey (F. o. s. du c. du 11 septembre 1905, nº 261, page 1442). En séance du 13 juin 1913, le conseil d'administration a nommé pour son président: Adolphe Fama, de Saxon, domicilié à Lausanne, en lieu et place de Charles Exhenry, de Basile. Adolphe Fama a seul la signature sociale.

Tabacs, cigares, etc. — 10 avril. La société en nom collectif **F. Crettaz & Co. en liquidation**, à Martigny-Ville (F. o. s. du c. du 9 juillet 1913, nº 174, page 1268), est radiée d'office ensuite de faillite.

Genf — Genève — Ginevra

1915. 8 avril. La **Société Immobilière des Deux-Routes-Pâquis**, société anonyme, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 18 mai 1911, page 843), a, dans son assemblée générale du 6 avril 1915, nommé Charles Gerdil, régisseur, à Genève, membre de son conseil d'administration, en remplacement de François Dufresne.

Cheveux et fournitures pour coiffeurs. — 9 avril. La société en nom collectif **Strobel et Cie.**, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 7 mai 1914, page 778), est déclarée dissoute depuis le 8 avril 1915. L'associé Charles-Hermann Strobel, d'origine allemande, domicilié au Petit-Saconnex, est resté, depuis cette date, chargé de l'actif et du passif de la maison, qu'il continue seul, sous la raison **Ch. Strobel**, à Plainpalais. Commerce de cheveux et fournitures pour coiffeurs. 53, Boulevard Carl Vogt.

9 avril. Aux termes d'acte reçu par Me Pierre Carteret, notaire, à Genève, le 7 avril 1915, il a été constitué, sous la dénomination de **Société Immobilière «Villa les Lilas»**, une société par actions, ayant son siège à Veyrier. Sa durée est indéterminée. Elle a pour objet l'achat, l'exploitation et la vente d'immeubles dans le canton de Genève. Le capital social est fixé à la somme de dix mille francs (fr. 10,000), divisé en 20 actions, au porteur, de fr. 500 chacune. Les convocations et publications émanant de la société auront lieu par la voie de la «Feuille d'avis officielle du canton de Genève». La société est administrée par un conseil d'administration, composé d'un à trois membres, élus pour une période de trois années. Elle est engagée vis-à-vis des tiers par la signature de la majorité des membres de son conseil d'administration. Le premier conseil d'administration est composé pour la première période triennale de Charles Boveyron, banquier, demeurant à Genève.

9 avril. La **Société Valaisanne de Secours Mutuels**, société coopérative, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 30 juin 1914, page 1144), a, dans son assemblée générale du 10 janvier 1915, apporté diverses modifications à ses statuts, dont les suivantes changent la teneur de la publication précédente. Les alinéas a et f, concernant les conditions d'admission des membres actifs, sont rédigés à nouveau comme suit: a. Ne pas être déjà assuré à plus d'une autre caisse maladie et ne pas se trouver pour l'éventualité d'une maladie dans des conditions telles que l'assurance et la caisse seraient une source de gain. f. Les conditions fixées sous lettres b, c, c 1º, d et e, ainsi que l'âge maximum prévu à l'art. 7, ne sont pas applicables aux personnes qui demandent leur admission en vertu du droit de libre passage. Il est ajouté un alinéa g, savoir: La qualité de membre ne s'acquiert qu'après paiement de la première cotisation et de la finance d'entrée. Si le paiement n'est pas effectué dans les 30 jours dès l'admission, celle-ci est réputée nulle et non avenue. En outre, les membres faisant partie de la société avant le 1er juillet 1914, paieront une cotisation de fr. 1. 10 par mois (au lieu de fr. 1), plus le supplément pour la réassurance, sans distinction d'âge d'admission. Dans la même assemblée, Joseph Bochatay, déjà membre du comité, a été appelé aux fonctions de vice-secrétaire, en remplacement de Jules Pont, membre sortant, et Eloi Levet, domicilié aux Eaux-Vives, a été nommé membre du comité.

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux — Registro dei beni matrimoniali

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Yverdon

1915. 8 avril. Par contrat de mariage **Jean-Charles Mottaz**, domicilié à Yverdon (chef de la maison «Charles Mottaz, successeur de E. Haberjahn», ferblanterie, à Yverdon), et Julie-Louise **Menétrey** ont adopté le régime de la séparation de biens conventionnelle (art. 241 et ss. C. c. s.).

Eidg. Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Literarisches und künstlerisches Eigentum
Propriété littéraire et artistique — Proprietà letteraria ed artistica

Vom 1. Januar bis 31. März 1915 vollzogene Eintragungen
Enregistrements effectués du 1er janvier au 31 mars 1915
Iscrizioni effettuate dal 1º gennaio al 31 marzo 1915

a. Obligatorische Eintragungen
a. Enregistrements obligatoires — a. Iscrizioni obbligatorie

Nr. 4868. Photographische Kollektion vom Johannesbau in Dornach (Solothurn): 7 photographische Aufnahmen 18/24 cm, Eigentümer und Urheber: Otto Rietmann in St. Gallen; Verlegerin: Anthroposophische Gesellschaft, Dornach (Johannesbauverein, Dornach); daselbst am 11. November 1914 erschienen und von Otto Rietmann in St. Gallen deponiert.

Nº 4869. «La France accueille la Belgique», Tableau en photo-lithographie, 38/53 cm; propriétaire et auteur: H. Colombo, à Genève; éditeur: Maison de nouvelles éditions artistiques, à Genève; y publié le 15 décembre 1914 et déposé par le même.

Nr. 4870. «Soldatenleben während der Grenzbesetzung», 4 Photographien, 17/12 cm, von G. Kuratle, in Zürich; daselbst am 25. November 1914 erschienen, von demselben herausgegeben und deponiert.

Nº 4871. «Description des chronomètres et Montres d'art construits par les ateliers Paul Ditisheim à La Chaux-de-Fonds», Catalogue avec illustrations en phototypie, 25/19½ cm, Propriétaire et auteur: Paul Ditisheim, à La Chaux-de-Fonds; Editeur: Paul Ditisheim, Fabrique Ditis, à La Chaux-de Fonds; y publié le 27 janvier 1915 et déposé par le même.

Nr. 4872. «Sammlung ausprobierter Spar-Rezepte», Broschüre 11½/16½ cm, von der Fabrik von Maggi's Nahrungsmitteln, in Kemptttal; daselbst am 4. Februar 1915 von derselben herausgegeben.

Nr. 4873. «Collections de recettes économiques éprouvées», Broschüre 13½/20½ cm, von der Fabrik von Maggi's Nahrungsmitteln, in Kemptttal; daselbst am 4. Februar 1915 von derselben herausgegeben.

Nr. 4874. «Schweizerischer Schülerkalender 1915», 1 Buch, 10/14½ cm, von Huber & Cº, in Frauenfeld; daselbst am 21. November 1914 erschienen, von denselben herausgegeben und deponiert.

Nr. 4875. «Taschenkalender für schweizerische Wehrmänner 1915», 1 Buch, 10/14 cm, von Huber & Cº, in Frauenfeld; daselbst am 27. Januar 1915 erschienen, von denselben herausgegeben und deponiert.

Nr. 4876. «Schweizerische Heerführer», 16 illustrierte Postkarten in Photochromie, von Carl Künzli-Tobler, in Zürich; daselbst am 30. Dezember 1914 erschienen, von demselben herausgegeben und deponiert.

Nr. 4877. «4 photographische Aufnahmen vom Berner Oberland», 18/24 cm, von J. Moeglé, in Thun; daselbst am 9. März 1915 von demselben herausgegeben.

Nr. 4878. «10 Photographien, das Militärleben darstellend», 9/14 cm, von Eduard Fierz, in Thun; in Zürich am 18. Februar 1915 von demselben herausgegeben.

Nº 4879. «3 photographies de M. Albert Thomas, aumônier de la 1re division», 10/13 cm, par Fréd. Boissonnas, à Genève; y publiées le 2 janvier 1915 et déposées par le même.

Nr. 4880. «Schweizerische Heerführer», 20 Postkarten in Photochrom-Ausführung, von Guggenheim & Cº, Zürich; daselbst am 15. März 1915 von denselben herausgegeben.

Nr. 4881. «Italienische Typen», 50 Postkarten in Photochrom-Ausführung, von Guggenheim & Cº, Zürich; daselbst am 15. März 1915 von denselben herausgegeben.

Nr. 4882. «Die Heeresführer der Schweiz», Serie von 9 Postkarten in Photochromie, von Carl Künzli-Tobler, Zürich; daselbst am 29. März 1915 erschienen, von demselben herausgegeben und deponiert.

Nr. 4883. «Ausprobiertes Rezept, Kartoffelsuppe», 1 Blatt in Buchdruck, 27½/22 cm, von der Fabrik von Maggi's Nahrungsmitteln, Kemptttal; daselbst am 29. März 1915 von derselben herausgegeben.

Nr. 4884. «Ausprobiertes Rezept, Erbs- mit Reissuppe», 1 Blatt in Buchdruck, 27½/22 cm, von der Fabrik von Maggi's Nahrungsmitteln, Kemptttal; daselbst am 29. März 1915 von derselben herausgegeben.

Nr. 4885. «Ausprobiertes Rezept, Minestra (Italienische Suppe)», 1 Blatt in Buchdruck, 27½/22 cm, von der Fabrik von Maggi's Nahrungsmitteln, Kemptttal; daselbst am 29. März 1915 von derselben herausgegeben.

Nr. 4886. «Ausprobiertes Rezept, Erbs- und Kartoffelsuppe», 1 Blatt in Buchdruck, 27½/22 cm, von der Fabrik von Maggi's Nahrungsmitteln, Kemptttal; daselbst am 29. März 1915 von derselben herausgegeben.

Nr. 4887. «Ausprobiertes Rezept, Erbsensuppe», 1 Blatt in Buchdruck, 27½/22 cm, von der Fabrik von Maggi's Nahrungsmitteln, Kemptttal; daselbst am 29. März 1915 von derselben herausgegeben.

Nr. 4888. «Ausprobiertes Rezept, Geröstete Mehlsuppe mit Kartoffeln», 1 Blatt in Buchdruck, 27½/22 cm, von der Fabrik von Maggi's Nahrungsmitteln, Kemptttal; daselbst am 29. März 1915 von derselben herausgegeben.

Nr. 4889. «Ausprobiertes Rezept, Reissuppe», 1 Blatt in Buchdruck, 27½/22 cm, von der Fabrik von Maggi's Nahrungsmitteln, Kemptttal; daselbst am 29. März 1915 von derselben herausgegeben.

Nr. 4890. «Vorlage für Maskenkostüme», 1 Zeichnung, 22½/15 cm, von der Fabrik von Maggi's Nahrungsmitteln, Kemptttal; daselbst am 29. März 1915 von derselben herausgegeben.

Nr. 4891. «Ausprobiertes Rezept, Dünklisuppe», 1 Blatt in Buchdruck, 27½/22 cm, von der Fabrik von Maggi's Nahrungsmitteln, Kemptttal; daselbst am 29. März 1915 von derselben herausgegeben.

Nr. 4892. «Ausprobiertes Rezept, Hafersuppe», 1 Blatt in Buchdruck, 27½/22 cm, von der Fabrik von Maggi's Nahrungsmitteln, Kemptttal; daselbst am 29. März 1915 von derselben herausgegeben.

Nr. 4893. «Vorlage für Maskenkostüme», 1 Zeichnung, 22½/15 cm, von der Fabrik von Maggi's Nahrungsmitteln, Kemptttal; daselbst am 29. März 1915 von derselben herausgegeben.

Nr. 4894. «Ausprobiertes Rezept, Teigwarensuppe», 1 Blatt in Buchdruck, 27½/22 cm, von der Fabrik von Maggi's Nahrungsmitteln, Kemptttal; daselbst am 29. März 1915 von derselben herausgegeben.

Nr. 4895. «Ausprobiertes Rezept, Gemüsesuppe (Kartoffeln mit Lauch)», 1 Blatt in Buchdruck, 27½/22 cm, von der Fabrik von Maggi's Nahrungsmitteln, Kemptttal; daselbst am 29. März 1915 von derselben herausgegeben.

b. Fakultative Eintragungen
b. Enregistrements facultatifs — b. Iscrizioni facultative

Nº 1714. 1 **Maquette**, 37/12½ cm, en gypse, représentant **Un soldat suisse**, par Jean D. Hirschy, à La Chaux-de-Fonds; publiée à Roggenburg le 1er novembre 1914 et déposée en reproduction photographique réduite.

Nr. 1715. 6 **Reklamebilder mit Text für Pneumatikreifen**, getuschte Zeichnungen, von Richard Körbel, in Genf; daselbst am 22. Dezember 1914 erschienen, von demselben herausgegeben und in photographischer Reproduktion, 12/17 cm, deponiert.

Nº 1716. «Les Fondateurs de l'Oeuvre internationale de la Croix-Rouge et le Comité international de la Croix-Rouge». Tableau, zincographie, 34/50 cm, par G. Möckly & H. Daucet, à Genève; y publié le 22 décembre 1914 et déposé par les mêmes.

Nr. 1717. 2 **Gedenkblätter an die Grenzbesetzung 1914**, 33/24½ cm, in Gouache ausgeführt von Carl Moos in Zürich; Eigentümer und Verleger: Schumacher & Cie, vormals Schumacher, Schmid & Cie, in Luzern; daselbst am 11. Februar 1915 erschienen und in lithographischer Ausführung deponiert.

Nr. 1718. «Schweizerischer Taschenkalender für Geflügel- und Kaninchenzüchter, Vogelschutz und Vogelpflege auf die Jahre 1915—1916», 1 Buch, 11/16 cm, von Heinrich Wismer, Muttenz bei Basel; in Zürich und Aarau am 30. Januar 1915 erschienen, von demselben herausgegeben und deponiert.

Nº 1719. Ecrit périodique portant le titre: «Der Neutrale Kriegsspiegel in Wort und Bild. Schweizerische Wochenschau über den Krieg und Organ zur Förderung der Friedensbestrebungen» Nº I, 28/20½ cm; propriétaires: Etablissements Fréd. Boissonnas & Société anonyme des Arts graphiques réunis, marques déposées «Boissonnas» et «Sadag», à Sécheron; Auteur et éditeur: Fritz Römer, à Zurich; y publié le 1er février 1915 et déposé par les Etablissements Fréd. Boissonnas prénommés.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

Ursprungszeugnisse zu Warensendungen nach Russland

Laut unserer Mitteilung in Nr. 242 vom 16. Oktober 1914 müssen für Warensendungen aus neutralen Staaten bei der Einfuhr in Russland Ursprungszeugnisse vorgelegt werden.

Diese Zeugnisse sind in der Schweiz entweder von **Handelskammern** oder von den **Staats-** (Kantons-, Landes-) **Kanzleien** oder andern zuständigen **Kantonsbehörden** auszustellen. Im einen wie im andern Falle hat die Handelskammer oder die kantonale Behörde auf ihre eigene Verantwortlichkeit hin **selbst zu bezeugen**, dass die zu versendende Ware schweizerischen Ursprungs sei.

Zeugnisse, in denen bloss bescheinigt wird, der Fabrikant oder Versender habe vor der Handelskammer oder vor der Kantonsbehörde erklärt, die Ware sei schweizerischen Ursprungs, sind ungenügend und würden in Zukunft von der russischen Gesandtschaft in Bern oder vom russischen Generalkonsulat in Genf[1]) nicht mehr beglaubigt werden.

Die von den Handelskammern oder kantonalen Behörden in der oben angegebenen Form ausgestellten Ursprungszeugnisse können ohne weiteres der russischen Gesandschaft oder dem russischen Generalkonsulat, je nach dem Versendungsort, zur Legalisation zugesandt werden. Das Visum der schweizerischen Bundeskanzlei in Bern wird nicht verlangt.

Für die Zeugnisse ist unseres Wissens kein amtliches Formular vorgeschrieben. Wir empfehlen folgendes **Muster**:

Confédération Suisse

Canton de .....

CERTIFICAT D'ORIGINE

La { Chancellerie d'Etat du Canton de ..... / Chambre de commerce à ..... } certifie sous sa responsabilité que les marchandises ci-après désignées, envoyées par la maison ..... à ..... (Suisse) à Mr. ..... domicilié à ..... sont d'origine et de production **Suisse**.

Nombre des Colis	Marques	Chiffres	Désignation des marchandises	Poids brut ou Quantité des pièces

....., le ..... 191 .

(Timbre et signature de l'autorité ou de la Chambre de commerce qui délivre le certificat.)

Die Handelskammer oder die Kantonsbehörde, die das Zeugnis ausstellt, hat natürlich das Recht und die Pflicht, von dem Versender in allen Zweifelsfällen den Nachweis zu verlangen, dass die Ware wirklich in der Schweiz erzeugt worden ist, sei es durch Vorlegung beweiskräftiger Papiere oder, wenn dies aus dem einen oder andern Grunde nicht möglich sein sollte, durch eine nach Pflicht und Gewissen abgegebene Erklärung.

Verzeichnis der Waren, deren Ausfuhr verboten ist. Die durch die Bundesratsbeschlüsse vom 16. März und 6. April 1915 erweiterten Ausfuhrverbote sind in einem auf 7. April bereinigten Nachtrag zum Verzeichnis vom 6. März zusammengestellt worden, welcher bei der Schweizerischen Oberzolldirektion in Bern, sowie bei den Zollkreisdirektionen in Basel, Schaffhausen, Chur, Lugano, Lausanne und Genf gratis erhoben werden kann. Für Postsendungen sind als Portogebühren 5 Cts. einzusenden. Der Preis des Verzeichnisses beträgt 30 Cts.

— **Konsulate.** Da Herr W. Pestalozzi in Zürich seine Demission als Konsul von Dänemark eingereicht hat, wird bis zur Wiederbesetzung dieses Postens Herr Dr. jur. Robert Blass, in Zürich, die vorläufige Leitung der Geschäfte dieses Konsulates übernehmen.

— In Rotterdam ist neben dem Posten eines schweizerischen Konsuls ein solcher eines Vizekonsuls errichtet und als schweizerischer Vizekonsul daselbst Herr F. H. Martin Koch, von Zürich, in Rotterdam, ernannt worden.

* * *

Certificats d'origine à joindre aux envois de marchandises expédiés en Russie

Conformément à notre communication, insérée dans le n° 242 du 16 octobre dernier, des certificats d'origine doivent accompagner les envois de marchandises à destination de Russie et provenant de pay neutres.

Ces certificats doivent être délivrés en Suisse par les **chambres de commerce, les chancelleries d'état** des cantons ou autres *autorités* **cantonales** compétentes. Dans un cas comme dans l'autre, la chambre de commerce ou l'autorité cantonale doit **attester elle-même**, *sous sa propre responsabilité*, que la marchandise à expédier est de provenance suisse.

Les certificats portant simplement la mention que le fabricant ou l'expéditeur a déclaré par-devant la chambre de commerce ou l'autorité cantonale que la marchandise est d'origine suisse, sont insuffisants et ne seront plus à l'avenir légalisés par la légation de Russie à Berne, ou le consulat général de Russie à Genève[1]).

Les certificats, délivrés en la forme prescrite par les chambres de commerce ou les autorités cantonales peuvent être adressés, sans autre, pour légalisation à la légation ou au consulat général de Russie, suivant le lieu d'expédition. *Le visa de la Chancellerie fédérale à Berne n'est pas exigé.*

Aucun formulaire officiel n'étant prévu à notre connaissance, tout au moins nous engageons les intéressés à s'en tenir au modèle figurant dans le texte allemand.

La chambre de commerce ou l'autorité cantonale qui dresse le certificat, a naturellement le droit et le devoir d'exiger de l'expéditeur, en cas douteux, la preuve que la marchandise a réellement été produite en Suisse; ceci par la présentation de pièces probantes ou, lorsque pour un motif quelconque, cette procédure n'est pas possible, par une déclaration donnée par l'intéressé en son âme et conscience.

Liste des marchandises dont l'exportation est interdite. Les interdictions d'exportation décrétées par le Conseil fédéral le 16 mars et le 6 avril 1915, en extension de ses précédents arrêtés, ont été réunies dans un supplément à la liste du 6 mars, mis à jour au 7 avril. On peut se le procurer gratis à la Direction générale des douanes suisses à Berne, ainsi qu'aux directions d'arrondissement de Bâle, Schaffhouse, Coire, Lugano, Lausanne et Genève. Les demandes d'envoi par la poste doivent être accompagnées d'un timbre poste de 5 centimes pour l'affranchissement. Le prix de vente de la liste du 6 mars est de 30 centimes.

— **Consulats.** M. W. Pestalozzi, consul de Danemark, à Zurich, ayant donné sa démission, M. Robert Blass, docteur en droit, à Zurich, a été chargé de la gérance intérimaire du consulat.

— Il est créé un poste de vice-consul à la résidence de Rotterdam. M. F.-H. Martin Koch, de Zurich, est appelé à remplir les fonctions de vice-consul en cette résidence.

Einnahmen der eidg. Zollverwaltung — Recettes de l'administration fédérale des douanes

Monat	1914	1915	Mehreinnahme *Augmentation*	Mindereinnahme *Diminution*	Mois
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	
Januar	5,845,566. 70	4,506,867. 96	—	1,338,698. 74	*Janvier*
Februar	6,140,839. 57	3,751,877. 13	—	2,388,462. 44	*Février*
März	7,415,079. 41	4,929,984. 03	—	2,485,095. 38	*Mars*
April	6,843,890. 02	—	—	—	*Avril*
Mai	6,693,391. 05	—	—	—	*Mai*
Juni	6,266,739. 60	—	—	—	*Juin*
Juli	6,039,321. 28	—	—	—	*Juillet*
August	1,018,109. 59	—	—	—	*Août*
September	2,969,665. 55	—	—	—	*Septembre*
Oktober	4,952,281. 90	—	—	—	*Octobre*
November	4,498,273. 44	—	—	—	*Novembre*
Dezember	6,397,752. 90	—	—	—	*Décembre*
Jan.-März	19,400,985 68	13,188,729. 12	—	6,212,256. 56	*Janv.-Mars*
Jan.-Dez.	65,080,410. 96	—	—	—	*Janv.-Déc.*

Postscheck- und Giroverkehr. — Chèques et virements postaux.

No. 15. Neue Beitritte. — 10. IV. 1915. — Nouvelles adhésions.

Bern: III 970 Ovolactal A.-G. — III. 1534 Schweiz. Studium-Komitee. — III. 1529 Verein zur Förderung der Gutenbergstube. — III. 337 Zurbrügg & Cie., Modes, Spezialgeschäft für Damenhüte. — III. 1536 Zurbrügg's Söhne, Spezialgeschäft für Herrenhüte.
Biel: IVa. 489 Lanz & Cie., Elektr. Unternehmungen, Unionsgasse 8.
Bubikon: VIII. 3687 Heusser, Adolf, Käsehandlung.
Bümpliz: III 1535 Knabenerziehungsanstalt Brünnen.
Burgdorf: IIIb. 194 Winzenried, E., vorm. Rob. Kaspar, Papeterie en gros & détail.
Münsingen: III. 1531 von Jenner, Emil.
Richterswil: VIII. 3683. Grünenfelder, Jac. C., Colonialwaren.
Schwarzenburg: III. 1347 Nissen, Wilhelm, 2. Pfarramt Wahlern.
Siebnen: VIII. 3512 Spieser-Bieler, K., Bezirksagentur der Schweiz. Mobiliar-Vers.-Ges.
Sion: II. 198 Comité valaisan de secours aux Suisses nécessiteux résidant dans les Etats belligérants.
Thun: III. 1530 Schweiz. Werkmeister-Verband, Sektion Thun & Umgebung.
La Tour-de-Peilz: III. 1269 Grip, A., p. t. „Bellaria".
Vallorbe: II. 573 Danzas & Cie., société par actions.
Wahlern s. Schwarzenburg.
Zürich: VIII. 3657 Auskunftei Prudentia A.-G. — VIII 3940 Belgisches Kohlenkontor A.-G., Verkaufsstelle Zürich — VIII. 3533 Brunner-Schmid, R., Generalagentur. — VIII. 4008 Kirchengutsverwaltung Oberstrass. — VIII. 3698 Krehon, M., Chem.-Techn. Produkte. — VIII. 609 Schröder, Friedrich, Generalagent. — VIII. 3652 Stritt, Erust, Weine.

[1]) Dieses Generalkonsulat beglaubigt nur Zeugnisse zu Sendungen aus den Kantonen Genf, Waadt und Wallis; in allen übrigen Fällen ist das Visum der russischen Gesandtschaft in Bern erforderlich.

[1]) Ce consulat général ne légalise que les certificats concernant des envois expédiés des cantons de *Genève, Vaud* et *Valais*; dans tous les autres cas, le visa de la Légation de Russie à Berne est exigé.

Annoncen-Regie: HAASENSTEIN & VOGLER

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: HAASENSTEIN & VOGLER

Société immobilière du Léman, S. A., à Lausanne

Assemblée générale annuelle

lundi, 26 avril 1915, à 4 heures du soir, Bureaux Redard, notaire, **& Grossi,** régisseur, **Lausanne,** 4, rue Centrale.

Ordre du jour statutaire.

Le rapport des contrôleurs, le bilan et le compte de profits et pertes sont à la disposition des actionnaires au **siège social, 4, rue Centrale.** (11074 L) (848.)

Lausanne, le 12 avril 1915.

Le conseil d'administration.

Société immobilière „La Cloche", à Lausanne

Assemblée générale annuelle

lundi, 26 avril 1915, à 2 heures après-midi, Bureaux Redard, notaire, **& Grossi,** régisseur, **Lausanne,** 4, rue Centrale.

Ordre du jour statutaire.

Le rapport des contrôleurs, le bilan et le compte de profits et pertes sont déposés au **bureau** de MM. **Redard & Grossi.**

Lausanne, le 12 avril 1915.

(11072 L) (849.) **Le conseil d'administration.**

Industrie nouvelle

Une société possédant de vastes immeubles, avec grands terrains de dégagement, complètement clôturés, reliés aux C. F. F. par une voie normale, force hydraulique et turbine neuve, moteur à benzine de réserve, dans localité industrielle, **serait disposer à louer, à vendre, ou à participer à l'installation d'une industrie nouvelle.** (777.)

Offres sous **H 857 N à Haasenstein & Vogler, Neuchâtel.**

Aktiengesellschaft Spörri & Cie., mech. Webereien
Wald (Kanton Zürich)

Einladung zu einer ausserordentlichen Generalversammlung
auf Freitag, den 23. April 1915, vormittags 9½ Uhr
im Strohhof, Augustinergasse 3, Zürich

Traktanden:

Konstatierung der Voll-Einzahlung des Aktienkapitals.
Berichterstattung über den Geschäftsbetrieb.
Eventuelle Ersatzwahl in den Verwaltungsrat.
Allgemeine Umfrage. 835

Der Ausweis über den Aktienbesitz kann vor Beginn der Versammlung geleistet werden.

Der Verwaltungsrat.

Société des Moteurs et Automobiles „Zédel"
à Neuchâtel

MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le **mardi, 27 avril 1915,** à 10½ heures du matin, à **l'Hôtel Terminus, à Neuchâtel.**

ORDRE DU JOUR:

1° Lecture et adoption du procès-verbal de l'assemblée générale du 27 mars 1914.
2° Comptes de l'exercice social clôturé le 31 octobre 1914. Rapports du conseil d'administration et des commissaires-vérificateurs. Discussion et votation sur ces rapports et sur leurs conclusions.
3° Divers. (897 N) 822

Pour participer à l'assemblée, MM. les actionnaires sont invités à déposer leurs titres, ou un récépissé en tenant lieu, au siège social, étude E. Lambelet, avocat, à Neuchâtel, ou chez MM. Berthoud & Cie., banquiers, à Neuchâtel, ainsi qu'à la Banque Cantonale Neuchâteloise, à Neuchâtel, jusqu'au 24 avril 1915.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des commissaires-vérificateurs seront à la disposition des actionnaires chez les banquiers de la société, et au siège social, 8 jours avant l'assemblée générale.

Pontarlier, le 9 avril 1915.

Le conseil d'administration.

Société anonyme de l'Hôtel Royal
Lausanne

MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le **samedi, 24 avril 1915,** à 2½ heures de l'après-midi, **au local de la Bourse,** Galeries du Commerce **n° 78,** 2me étage, à **Lausanne.** Etablissement de la feuille de présence dès 2 heures.

ORDRE DU JOUR:

1° Rapports du conseil d'administration et des commissaires-vérificateurs.
2° Délibération sur l'approbation des comptes et du bilan.
3° Délibération sur l'emploi et la répartition des bénéfices.
4° Nomination des commissaires-vérificateurs.
5° Propositions individuelles. (11054 L) 846

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées, sur présentation des actions ou de certificats de dépôt, à la Banque Populaire Suisse, à Lausanne, du 14 au 23 avril, à midi. Passé cette date, il ne sera plus délivré de cartes d'admission.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des commissaires-vérificateurs seront à la disposition de MM. les actionnaires dans le même établissement. Le payement du dividende pour 1914 aura lieu, sur présentation des coupons, à la caisse de la Banque Populaire Suisse, à Lausanne, dès le lendemain de l'assemblée générale.

Lausanne, le 10 avril 1915.

Le conseil d'administration.

Société pour la construction de maisons de rapport

Les actionnaires de cette société sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

fixée au **samedi, 24 avril 1915,** à 2½ h. après-midi, au bureau de **M. Ruchonnet,** régisseur, à **Lausanne.** (11057 L) 844,

Ordre du jour statutaire.

Les comptes et pièces justificatives sont déposées au **bureau de M. Ruchonnet, régisseur, Grand-Chêne 5, Lausanne,** où les intéressés peuvent en prendre connaissance.

Lausanne, le 10 avril 1915.

Pour le Conseil d'Administration:
H. Ruchonnet, secrétaire.

Für
Speditionen aus & via **Frankreich**
empfehlen wir unsere
Spezialverkehre
Beschleunigte Dienste im
Verkehr mit England für
Import & Export
via Boulogne

Eigene Häuser — Marseille — Bellegarde
Internationale Transporte

A. Natural Le Coultre & Cie. A.-G.
GENF — BASEL

(1963 O) 810.

Aufruf!

Die von uns ausgestellten Policen **Nr. 201026** und **248715** des Herrn **Hans Ochsner,** Kaufmann, früher in St. Gallen (Schweiz) jetzt in Chicago sind nach uns erstatteter Anzeige in Verlust geraten. Besitzer der Urkunden werden aufgefordert, **binnen 3 Monaten** ihre etwaigen Rechte bei uns anzumelden und die Urkunden vorzulegen, widrigenfalls diese für kraftlos erklärt werden. 831,

Karlsruhe, den 7. April 1915.

Karlsruher Lebensversicherung auf Gegenseitigkeit,
vormals Allgemeine Versorgungsanstalt.

Genossenschaft zur Verbreitung alkoholfreier Volksgetränke Zürich
Ausserordentliche Generalversammlung
Samstag, den 24. April, 10 Uhr a.m. im **Bureau** der **G.A.V., Rütistr. 308, Zollikon**

Traktanden: (1311 Z) 838,

Verkauf des Geschäftes an Herrn **A. Schmid,** Zollikon.

Zur Ausübung des Stimmrechts sind die Anteilscheine oder Depotscheine bis spätestens den 17. crt. ins Bureau der G. A. V. in Zollikon einzusenden.

Die Direktion.

Th. Mühlethaler S. A., Nyon

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale

pour le **samedi, 24 avril 1915,** à 3½ heures du soir, au **Château de Nyon.**

ORDRE DU JOUR:

1° Rapports du conseil d'administration et des contrôleurs; fixation du dividende.
2° Nominations statutaires (conseil d'administration et contrôleurs). (21707 L) 845

Les cartes d'admission seront délivrées à l'avance, sur demande, au siège de la société, à la Banque de Nyon, à Nyon, et au Bankverein Suisse, à Genève.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs sont à la disposition des actionnaires, au siège de la société.

Nyon, le 8 avril 1915.

Le conseil d'administration.

Peter, Cailler, Kohler
Chocolats Suisses, S. A.

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour **samedi, 24 avril 1915, à 3½ heures de l'après-midi,** à **l'ancien Casino de Vevey** (Salle du conseil communal).

Bureau ouvert dès 3 heures pour l'établissement de la feuille de présence.

ORDRE DU JOUR:

1° Lecture du rapport du conseil d'administration et de celui de MM. les commissaires-vérificateurs.
2° Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports.
3° Répartition du compte profits et pertes et fixation du dividende

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées, sur dépôt des titres, du 14 au 23 avril,
chez **MM. Cuénod, de Gautard et Cie., à Vevey;**
MM. William Cuénod et Cie., S. A., à Vevey;
M. G. Montet, à Vevey;
au **Bankverein Suisse, à Lausanne;**
chez **MM. Morel, Chavannes, Günther et Cie., à Lausanne;**
MM. Brandenburg et Cie., à Lausanne;
à la Banque Fédérale, à Lausanne,
et à l'Union Financière de Genève, à Genève.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport de MM. les commissaires-vérificateurs sont déposés, à partir du 16 avril, au siège social, à Vevey, où MM. les actionnaires peuvent en prendre connaissance sous justification de leur qualité. (31103 L) (850 !)

Vevey, 9 avril 1915.

Le conseil d'administration.

Der Bund

Täglich 2 mal in Bern erscheinend

Auflage 42,000

Vorzügliches Insertions-Organ

Ausschliessliche Inseratenannahme:
Haasenstein & Vogler

Best eingeführte 834.
Englische Agentur-Firma
würde noch einige Vertretungen leistungsfähiger Fabrik für England übernehmen.
Prima Referenzen!
Offerten unter Chiffre **Pc. 2126 Y** an **Haasenstein & Vogler, Bern.**

Les
insertions
pour les
financiers commerçants et industriels
trouvent dans la
Feuille officielle suisse du commerce
la publicité la plus étendue et la plus efficace

Régie des annonces
Haasenstein & Vogler

Basler Versicherungs-Gesellschaft gegen Feuerschaden in Basel

Die Herren Aktionäre obgenannter Gesellschaft werden hierdurch ergebenst eingeladen, an der

51. ordentlichen Generalversammlung

welche **Donnerstag, den 29. April 1915, vormittags 9½ Uhr, im Verwaltungsgebäude,** St. Elisabethenstrasse Nr. 46, in **Basel,** stattfinden wird, teilzunehmen, zwecks Behandlung der nachfolgenden

Traktanden:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes des Verwaltungsrates und der Rechnung über das Betriebsjahr 1914.
2. Bericht der Herren Rechnungsrevisoren.
3. Beschlussfassung bezüglich der Rechnung pro 31. Dezember 1914.
4. Décharge-Erteilung an die Verwaltung.
5. Festsetzung der auszurichtenden Dividende.
6. Wahl von zwei Rechnungsrevisoren zur Prüfung der Jahresrechnung pro 1915.
7. Wahl von 6 Mitgliedern des Verwaltungsrates.

Die Eintrittskarten können vom 22. bis 29. April an der Hauptkasse der Gesellschaft bezogen werden.

Basel, den 12. April 1915.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident:
Rud. Iselin.

Basler Transportversicherungs-Gesellschaft in Basel

Die Herren Aktionäre obgenannter Gesellschaft werden hierdurch ergebenst eingeladen, an der

50. ordentlichen Generalversammlung

welche **Donnerstag, den 29. April 1915, vormittags 10½ Uhr, im Gesellschaftsgebäude der Basler Versicherungs-Gesellschaft gegen Feuerschaden,** St. Elisabethenstrasse Nr. 46, in **Basel,** stattfinden wird, teilzunehmen, zwecks Behandlung der nachfolgenden

Traktanden:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes des Verwaltungsrates und der Rechnung über das Betriebsjahr 1914.
2. Bericht der Herren Rechnungsrevisoren.
3. Beschlussfassung bezüglich der Rechnung pro 31. Dezember 1914.
4. Décharge-Erteilung an die Verwaltung.
5. Festsetzung der auszurichtenden Dividende.
6. Wahl von zwei Rechnungsrevisoren zur Prüfung der Jahresrechnung pro 1915.
7. Wahl von 6 Mitgliedern des Verwaltungsrates.

Die Eintrittskarten können vom 22. bis 29. April an der Hauptkasse der Gesellschaft bezogen werden.

Basel, den 12. April 1915.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident:
Rud. Iselin.

Société Immobilière de La Tour-de-Peilz

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires
est convoquée dans la grande salle du **Collège de La Tour,** pour **lundi, 26 avril 1915, à 5½ heures.**

ORDRE DU JOUR:

1° Rapports du conseil d'administration et des contrôleurs.
2° Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports.
3° Renouvellement du conseil d'administration.
4° Nomination des contrôleurs.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs seront à la disposition de MM. les actionnaires, **dès le 15 avril,** au **Crédit du Léman,** à **Vevey,** qui délivrera sur présentation des actions, des cartes d'admission à l'assemblée générale. (114 V) (678 l)

Le conseil d'administration.

Commanditaire ou employé intéressé

Monsieur, marié, expérimenté en affaires, dans la force de l'âge, désire place comme employé intéressé et avec apport, ou commanditaire dans un commerce pouvant justifier d'une marche prospère de ses affaires. Association pas exclue. Excellentes références.

Offres par écrit avec renseignements détaillés à adresser sous chiffres H 31395 C, à Haasenstein & Vogler, La Chaux-de-Fonds. (824 l)

Basler Rückversicherungs-Gesellschaft in Basel

Die Herren Aktionäre obgenannter Gesellschaft werden hierdurch ergebenst eingeladen, an der

45. ordentlichen Generalversammlung

welche **Donnerstag, den 29. April 1915, vormittags 11½ Uhr, im Gesellschaftsgebäude der Basler Versicherungs-Gesellschaft gegen Feuerschaden,** St. Elisabethenstrasse Nr. 46, in **Basel,** stattfinden wird, teilzunehmen, zwecks Behandlung der nachfolgenden

Traktanden:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes des Verwaltungsrates und der Rechnung über das Betriebsjahr 1914.
2. Bericht der Herren Rechnungsrevisoren.
3. Beschlussfassung bezüglich der Rechnung pro 31. Dezember 1914.
4. Décharge-Erteilung an die Verwaltung.
5. Festsetzung der auszurichtenden Dividende.
6. Wahl von zwei Rechnungsrevisoren zur Prüfung der Jahresrechnung pro 1915.
7. Wahl von 6 Mitgliedern des Verwaltungsrates.

Die Eintrittskarten können vom 22. bis 29. April an der Hauptkasse der Gesellschaft bezogen werden.

Basel, den 12. April 1915.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident:
Rud. Iselin.

Basler Lebensversicherungs-Gesellschaft in Basel

Die Herren Aktionäre obgenannter Gesellschaft werden hierdurch ergebenst eingeladen, an der

50. ordentlichen Generalversammlung

welche **Donnerstag, den 29. April 1915, nachmittags 3 Uhr, im Verwaltungsgebäude,** St. Albananlage Nr. 7, in **Basel,** stattfinden wird, teilzunehmen, zwecks Behandlung der nachstehenden

Traktanden:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes des Verwaltungsrates und der Rechnung über das Betriebsjahr 1914.
2. Bericht der Herren Rechnungsrevisoren.
3. Beschlussfassung bezüglich der Rechnung pro 31. Dezember 1914. (1977 Q) 821
4. Décharge-Erteilung an die Verwaltung.
5. Festsetzung der auszurichtenden Dividende.
6. Wahl von zwei Rechnungsrevisoren zur Prüfung der Jahresrechnung pro 1915.
7. Wahl von 6 Mitgliedern des Verwaltungsrates.
8. Statutenänderung.

Die Eintrittskarten können vom 22. bis 29. April an der Hauptkasse der Gesellschaft bezogen werden.

Basel, den 12. April 1915.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident:
Rud. Iselin.

Parquet- & Chaletfabrik A.-G. Bern in Bern

Ordentliche Generalversammlung

Dienstag, den 27. April 1915, nachmittags 2½ Uhr
im Hotel Schweizerhof, I. Stock, am Bahnhofplatz in Bern

wozu die Herren Aktionäre hiermit höflich eingeladen werden.

Traktanden:

1. Geschäftsbericht; Jahresrechnung und Bilanz pro 1914; Bericht der Kontrollstelle; Genehmigung der Vorlagen und Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes. (2140 Y) 833
3. Wahl der Kontrollstelle.
4. Antrag des Verwaltungsrates für Erstellung von Wohnhäusern auf unserer Besitzung.
5. Unvorhergesehenes.

Die Eintrittskarten zu der Generalversammlung können gegen gehörigen Ausweis über den Aktienbesitz bis und mit dem 26. April a. c. im Bureau der Gesellschaft Könizstrasse Nr. 46, in Bern, erhoben werden.

Die Jahresrechnung mit Bilanz, sowie die Gewinn- und Verlustrechnung liegen am nämlichen Orte zur Einsicht der Herren Aktionäre auf, und es kann ebendaselbst vom 16. April 1915 hinweg der gedruckte Geschäftsbericht bezogen werden.

Bern, den 13. April 1915.

Der Verwaltungsrat.

Besonders empfehlenswerte, weitverbreitete Publikationsorgane der Schweiz

Bern.
Schweiz. Handelsamtsblatt.
Bund.
Anzeiger für die Stadt Bern
Intelligenzblatt.
Offizielles Schweiz. Kursbuch
Schweiz. Conducteur.

Basel.
Basler Nachrichten.

Solothurn.
Solothurner Zeitung

Luzern.
Vaterland

Chur.
Neue Bündner Zeitung.

Glarus.
Glarner Nachrichten.

Genève.
Journal de Genève.
La Suisse.

Lausanne.
Gazette de Lausanne.
La Revue.
La Petite Revue.

Montreux.
Journal des Etrangers
Feuille d'avis.

Neuchâtel.
Suisse libérale.

Chaux-de-Fonds.
National Suisse.
Feuille d'Avis.
Fédération Horlogère.

Biel.
Express.
Bieler Tagblatt.
Journal du Jura.
Seeländer Tagblatt.

Burgdorf.
Burgdorfer Tagblatt.
Schweiz. Eisenbahn-Zeitung

Delémont.
Démocrate.
Der Berner Jura.

Porrentruy.
Jura.
Pays.

St-Imier.
Jura bernois.

Fribourg.
La Liberté.
Indépendant.

Bellinzona.
Il Dovere.

Lugano.
Corriere del Ticino.
Gazzetta Ticinese.

Locarno.
Cittadino.
Tessiner Zeitung.
Offizielles Fremdenblatt.

Annoncenannahme
Haasenstein & Vogler

Neue Baumwollspinnerei Emmenhof A.-G.
in Derendingen

Die X. ordentliche Generalversammlung

wird **Mittwoch, den 28. April 1915,** nachmittags **2** Uhr, im **Hotel zur « Krone »** in **Solothurn,** stattfinden.

Traktanden:

1. Abnahme der Rechnung pro 1914 und der Berichte des Verwaltungsrates und der Rechnungsrevisoren.
2. Anträge des Verwaltungsrates betr. das Jahresergebnis. (S 313 Y) 837
3. Wahl der Rechnungsrevisoren pro 1915.

Die Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, der Jahresbericht, sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen vom 20. April an am Sitze der Gesellschaft zur Einsicht der Herren Aktionäre auf.

Die Zutritts- und Stimmkarten werden gegen Ausweis über den Aktienbesitz bis zum 26. April auf dem Bureau der Gesellschaft ausgegeben.

Solothurn, im April 1915.

Neue Baumwollspinnerei Emmenhof A.-G.:
Der Verwaltungsrat.

Alt-Metalle z. Einschmelzen

wie

Kupfer
Messing
Zink
Zinn

kauft zu höchsten Tagespreisen!

Schweizerische Broncewarenfabrik A.-G.
Turgi (Aargau)

(1996 Q) 841.

Stauwerke A.-G., Zürich

Die Herren Aktionäre werden hiermit höflichst eingeladen zur

sechsten ordentlichen Generalversammlung

auf Freitag, den 30. April 1915, vormittags 10¾ Uhr
in Zürich, St. Peterstrasse 18

Traktanden:

1. Protokoll der letzten Generalversammlung.
2. Vorlage des Geschäftsberichtes und Bilanz per 31. Dezember 1914.
3. Bericht der Kontrollstelle.
4. Abnahme der Jahresrechnung und Décharge-Erteilung an Verwaltungsrat und Direktion.
5. Antrag auf Reduktion des Aktienkapitals und Statutenänderung.
6. Wahlen in den Verwaltungsrat.
7. Wahlen in die Kontrollstelle. (1322 Z) (839 I)
8. Varia.

Die Gewinn- und Verlustrechnung und die Bilanz, sowie der Geschäfts- und Revisorenbericht liegen von heute an im **Bureau der Gesellschaft,** St. Peterstrasse 18, zur Einsicht der Herren Aktionäre auf.

Zutrittskarten zur Generalversammlung können daselbst **bis und mit 29. April** gegen Einreichung eines Nummernverzeichnisses der vertretenen Aktien bezogen werden.

Zürich, den 12. April 1915.

Namens des Verwaltungsrates.
Der Präsident: **J. Trümpler-Wick.**

Chemin de fer régional des Brenets

Assemblée générale des actionnaires

le lundi, 3 mai 1915, à trois heures et demie, à l'Hôtel Bei-Air, aux Brenets

Ordre du jour: 1° Rapport du conseil d'administration sur sa gestion et les comptes de 1914. — 2° Rapport des censeurs. — 3° Nomination des censeurs pour 1914. — 4° Divers. (21183 C) (843 I)

Le bilan et le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport des censeurs, sont à la disposition de MM. les actionnaires, au **bureau de l'administration,** gare des Brenets, à partir du **23 avril 1915.**

Les Brenets, le 10 avril 1915.

Conseil d'administration R. B.

Offres d'exploitation de Brevets
Patentverwertungs-Offerten

E. Imer-Schneider, Ing.-cons., **Genève.**
E. Blum & Co., Ingénieurs-cons., **Zurich.**
H. Kirchhofer, Ingénieur-cons., **Zurich,** ci-devant Bourry-Séquin & Co.
A. Ritter, Ingénieur, **Bâle.**
Ed. de Waldkirch, Avocat, **Berne.**
Naegeli & Co., Ingénieurs, **Berne.**
A. Mathey-Doret, Ing., **Chaux-de-Fonds.**

Administration actuelle: N° 8, Boulevard James Fazy, Genève.

2416) Die schweiz. Erfindungspatente **Nr. 59261,** betreffend **Verfahren zur Herstellung von elektrolytischen Kondensatoren,** und Patent **Nr. 59512,** betreffend **Verfahren zur Konservierung von elektrolytischen Kondensatoren,** werden zu verkaufen gesucht. Der Patentinhaber wäre eventuell auch geneigt, Lizenzen zu erteilen oder auf andere Vorschläge für die Ausbeutung der Erfindungen in der Schweiz einzutreten.

Interessenten wollen sich gefl. wenden an das Patentanwalts-Bureau Naegeli & Co., Spitalgasse 32, in **Bern.**

2417) Die Inhaber des schweizerischen Patentes **Nr. 55567,** vom 28. April 1911, betreffend eine **Notations-Umdruckpresse,** wünschen dasselbe zu verkaufen, Lizenzen zu erteilen oder andere die Ausübung der Erfindung in der Schweiz bezweckende Anträge zu erhalten.

Auskunft erteilt Ingenieur **A. Ritter,** Patentanwalt, 11, Rümelinbachweg, in **Basel.**

2418) Les titulaires du brevet suisse **n° 52030,** du 2 avril 1910, relatif à un **Microphone pour courants intenses avec dispositif de refroidissement,** désirent vendre ce brevet, en concéder des licences d'exploitations ou recevoir toute autre proposition visant à la mise en oeuvre de l'invention en Suisse.

Pour tous renseignements s'adresser à M. **A. Ritter,** ingénieur-conseil, 11, Rümelinbachweg, à **Bâle.**

2419) Le titulaire du brevet suisse **n° 41489,** du 29 avril 1908, relatif à un **Support isolant pour conducteurs électriques à haute tension,** désire vendre ce brevet en concéder des licences d'exploitation ou recevoir toute autre proposition visant à la mise en oeuvre de l'invention en Suisse.

Pour tous renseignements s'adresser à M. **A. Ritter,** ingénieur-conseil, 11, Rümelinbachweg, à **Bâle.**

2420) Les titulaires du brevet suisse **n° 60972,** du 27 avril 1912, relatif à un **Tube à plaque-filière pour l'écoulement des matières plastiques sous form de fils ou de rubans,** désirent vendre ce brevet, en concéder des licences d'exploitation ou recevoir toute autre proposition visant à la mise en oeuvre de l'invention en Suisse.

Pour tous renseignements s'adresser à M. **A. Ritter,** Ingénieur-Conseil, 11, Rümelinbachweg, à **Bâle.**

2421) La titulaire du brevet suisse **n° 49916,** du 24 septembre 1909, relatif à un **Procédé et dispositif perfectionnés pour le refroidissement final des stéréotypes courbes,** désire vendre ce brevet, en concéder des licences d'exploitation ou recevoir toute autre proposition visant à la mise en oeuvre de l'invention en Suisse.

Pour tous renseignements s'adresser à M. **A. Ritter,** ingénieur-conseil, 11, Rümelinbachweg, à **Bâle.**

2422) Les titulaires des brevets suisses:
n° 47839, du 16 juillet 1909, relatif à un **Roulement à billes,** et
n° 56904, du 17 août 1911, relatif à un **Dispositif de retenue des billes des coussinets à billes soumis à des pressions axiales,**
désirent vendre ces brevets, en concéder des licences d'exploitation ou recevoir toute autre proposition visant à la mise en oeuvre de ces inventions en Suisse.

Pour tous renseignements s'adresser à M. **A. Ritter,** Ingénieur-Conseil, 11, Rümelinbachweg, à **Bâle.**

2415) Die Inhaber der Schweizerpatente
Nr. 37362, Patronenzuführungsvorrichtung für selbsttätige Feuerwaffen mit Zusatz Nr. 58327,
Nr. 37244, Dampfausströmungsvorrichtung an Feuerwaffen mit Kühlwassermantel,
Nr. 39687, Dampfausströmungsvorrichtung an Feuerwaffen mit Kühlwassermantel,
Nr. 43792, Tragbarer Lafettendreifuss für selbsttätige Feuerwaffen,
Nr. 59443, Zubringergehäuse bei Maschinenwaffen,
wünschen mit schweizerischen Fabrikanten in Verbindung zu treten behufs Verkaufs der Patente, bezw. Abgabe der Lizenz für die Schweiz, zwecks Fabrikation der Patentgegenstände in der Schweiz.

Reflektanten belieben sich um weitere Auskunft zu wenden an das Patentanwaltsbureau **E. Blum & Co.,** Bahnhofstrasse 74, **Zürich 1.**

2423) Der Inhaber des schweizerischen Patentes **Nr. 55989,** auf **Lötkörper zum Zusammenlöten elektrischer Leitungsdrähte und dergleichen,** wünscht das Patent zu verkaufen, in Lizenz zu geben oder anderweitige Vereinbarungen für die Fabrikation in der Schweiz einzugehen.

Anfragen befördert **H. Kirchhofer** vormals Bourry-Séquin & Co., Ingenieur- und Patentanwaltsbureau in **Zürich 1,** Löwenstrasse 51.

2424) Die Inhaberin des schweizerischen Patentes **Nr. 62342,** vom 22. Mai 1912, auf **Besonders wirtschaftlich ausgestaltetes Verfahren zum Verdampfen von Flüssigkeiten, bei dem der entwickelte Dampf komprimiert und als Heizmittel in den Verdampfapparat verwendet wird, sowie Apparat zur Ausführung dieses Verfahrens,** wünscht das Patent zu verkaufen, in Lizenz zu geben oder anderweitige Vereinbarungen für die Fabrikation in der Schweiz einzugehen.

Anfragen befördert **H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co.,** Ingenieur- und Patentanwaltsbureau in **Zürich 1,** Löwenstrasse 51.

2425) Der Inhaber des schweizerischen Patentes **Nr. 60595,** vom 3. Februar 1912, auf **Auftrage- und Trocknungsvorrichtung für Flüssigkeiten und pulverisierte feste Körper,** wünscht das Patent zu verkaufen, in Lizenz zu geben oder anderweitige Vereinbarungen für die Fabrikation in der Schweiz einzugehen.

Anfragen befördert **H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co.,** Ingenieur- und Patentanwalts-Bureau in **Zürich 1,** Löwenstrasse 51.

2426) Die Inhaber des schweizerischen Patentes **Nr. 51998,** vom 11. Juni 1910, auf **Schraubenmuttersicherung mit durch Ansetzen eines Schraubenschlüssels ausgelösten Sperrorgans,** wünschen das Patent zu verkaufen, in Lizenz zu geben oder anderweitige Vereinbarungen für die Fabrikation in der Schweiz einzugehen.

Anfragen befördert **H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co.,** Ingenieur- und Patentanwaltsbureau in **Zürich I,** Löwenstrasse 51.

Buchdruckerei H. JENT & Co. in Bern — Imprimerie H. JENT & Co., à Berne